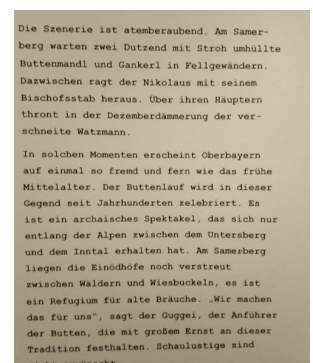
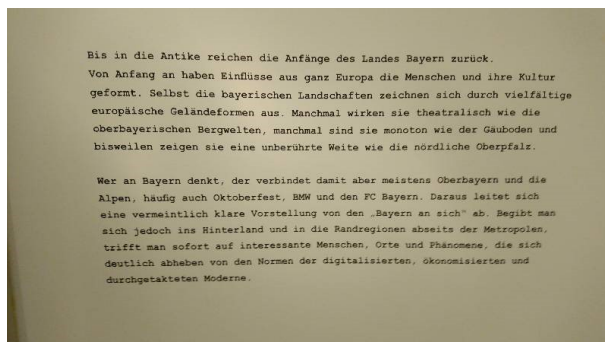
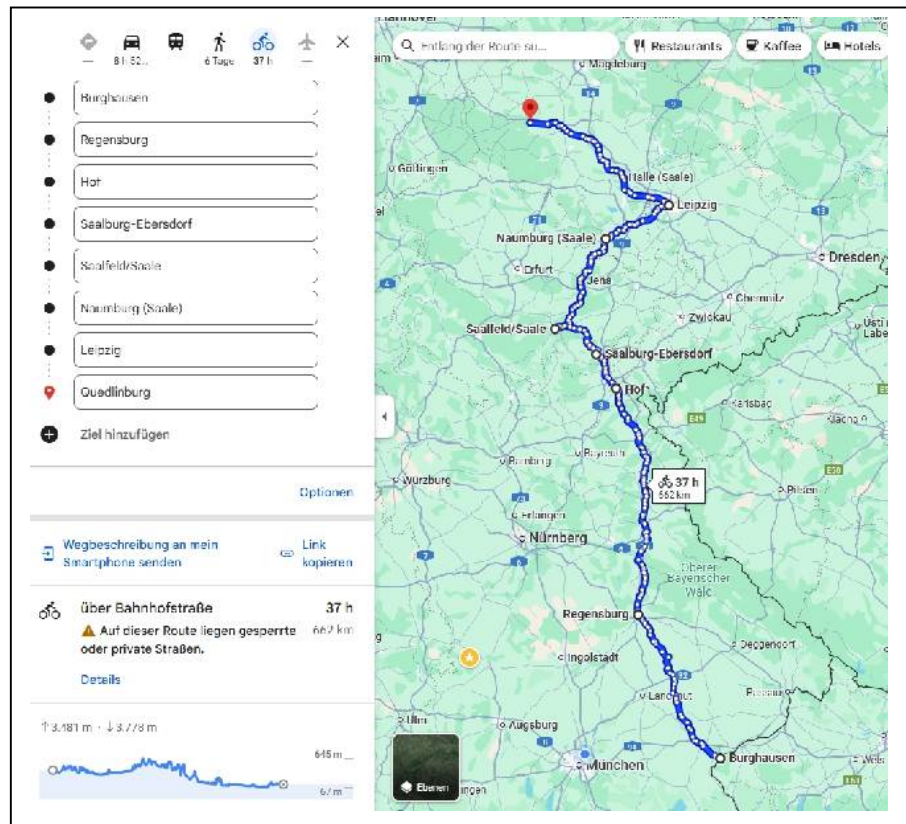


## Eine Radtour im Juni 2019 von Burghausen nach Quedlinburg

..die ich alleine gemacht habe, Regina war in Naxos und ich habe die Gelegenheit wahrgenommen mal einen Besuch bei den Kindern zu machen die gerade in Bayern in der Nähe und in Sachsen waren.

Also bin ich zuerst mit dem Zug nach Burghausen gefahren weil es mir mal endlich anschauen wollte und da war ein erster Höhepunkt ein Foto Museum am Anfang der Burg wo Hans Kratzer seine Bilder von Bayern

vorgestellt hat, ganz tolle Ausstellung super Bilder und Texte, die ich dann später auch noch mal Literaturhaus in München gemeinsam mit Regina gesehen habe





Sehenswert ist natürlich auch die Burg in Burghausen und die Lage hoch über dem Inn Fluss und neben dem Ort an der anderen Seite.

Dann ging es weiter nach Regensburg zu einem Besuch bei Theo und dann über Hof bis an die Saale, ein sehr schönen Fluss, der allerdings den Nachteil hat dass die Berge um die Saale Talsperren für Fahrradfahrer ein ständiges auf und ab bedeuten. Das hat dazu geführt, dass ich eben sehr viele Kilometer laufen, schieben und strampeln musste. Ich hatte aber auch sehr nette Erlebnisse: in einem sehr einsamen Saale Ort (wohl



Burghausen am Inn

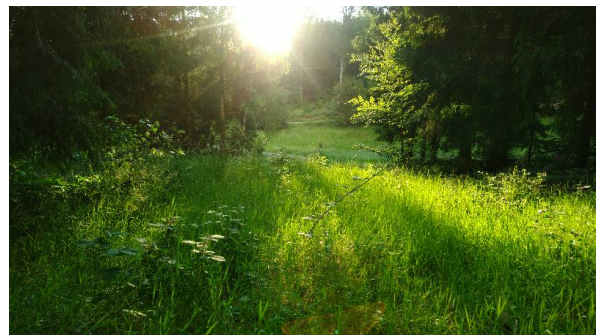


Burg in Burghausen

Saalburg) wo ich dann doch noch eine super Soljanka und ein/wie Bier bekam und einen schönen Platz zum Zelten im Naturpark mit sehr aufgebrachten Füchsen, denen ich wohl zu nahe am Bau war. Zudem hatte ein Uhu/Eule fast meinen weißen Haarschopf gepackt, ging's noch mal gut 😊 . Ich erinnere mich



On the Road



On the Road

auch noch an eine sehr schöne Überfahrt mit einer kleinen Fähre über die Saale, da ist da sonst keine Brücke gab und man auf der anderen Flussseite weiterfahren musste, zum Baden ging es auch sehr gut also es war ein wirklich sehr schöne Fluss-Begleit-Fahrt wenn auch nicht unanstrengend.



An der Saale



An der Saale (..hellem Strande mit Eule und Füchsen)



In Naumburg mit Günther



Am Naumburger Dom mit  
Eva und Günther



Das Haus in Naumburg von  
Eva und Günther

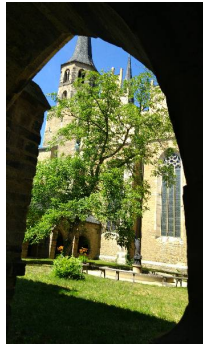


In Schönbürg, noch an der Saale





In Merseburg



In Merseburg



Siesta

Weiter ging's nach Naumburg an der Saale wo ich meinen Freund Günther Meckenstock besuchen konnte, von ich wusste, dass er schon sehr krank war und ich ihn zusammen mit seiner Frau Eva in seinem neuen Haus besuchte, gemütlich und sehr angenehm und eine sehr schöne Treffen und es war auch ziemlich klar war, dass dies wahrscheinlich das letzte Mal war. Günter hatte einen Knochenkrebs aber ja später ist er im Juli 2020 auch gestorben. Davor hatte ich noch Theo in Regensburg und danach habe ich auch noch Lilli Leipzig besucht. Später ging es dann noch weiter nach Merseburg .

Mein letzter Ort war dann Quedlinburg der auf uns Regina hat uns dann schon mal mit dem Auto da einen eher abweisenden Eindruck gemacht hatte da wir von Quedlinburg das Museum bzw. die Grabstelle von Heinrich I, dem Ottonen, erstem „deutschen“ König und Vater Otto des Großen (in Magdeburg begraben) nicht sehen konnten diesmal was anders ich hatte besseres Wetter wunderbares Zugang zum Museum, gut die Grabstelle von Heinrich und Frau Mathilde ist unspektakulär aber in schöner Stiftskirche und Besuch und danach ruhig wieder mit Fahrrad und Zug zurück nach München